

Produktprofil

Name des Fonds	M&G Global Dividend Fund
ISIN	GB00B39R2S49 (EUR A), GB00B39R2T55 (EUR C), GB00B39R2V77 (USD A), GB00B39R2W84 (USD C)
Anlageuniversum	Aktien Welt
Benchmark	FTSE World Index
Anlagewährung	EUR
Erträge	Thesaurierung
Auflegungsdatum	18/07/08
Fondsvolumen	EUR 234 m per 31/05/2010
Management Fee	1.75% p.a.
TER	1.99% p.a.
Fondsmanager	Stuart Rhodes
Gesellschaft	M&G International Investments Ltd.
Internet	www.mandg.de

Anlegerprofil

Anlagehorizont	mittelfristig
Risikoklasse	keine Referenz zu einem Benchmark-Index bei der Portfoliokonstruktion
Renditeerwartung	Anlageziel: Konsistente Outperformance der Vergleichsgruppe
Verlusttoleranz	Verluste sind möglich

TELOS-Kommentar

Der *M&G Global Dividend Fund* ist ein globaler Aktienfonds, der darauf ausgerichtet ist, bei Aktien mit Dividendenwachstum Chancen auf Mehrrenditen, zu identifizieren und zu nutzen. Im Fokus des Fonds stehen Unternehmen, die eine solide Finanzstruktur aufweisen und auch in schlechten Marktphasen in der Lage sind, Investoren eine entsprechende Dividende zu zahlen.

Das Investmentteam verfolgt einen reinen Bottom-Up-Ansatz ohne Top-Down-Restriktionen bei der Sektor- oder Länderallokation. Der Fokus liegt dabei nicht auf der Dividendenrendite, sondern auf wachsenden Dividenden, also auf solchen Unternehmen, die ihre Dividende Jahr für Jahr erhöhen können. Der Fondsmanager ist der Überzeugung, dass eine progressive Dividendenpolitik einem guten Unternehmen hilft noch besser zu werden. Ein diszipliniertes Dividendenwachstum würde auf längere Sicht zu einer Outperformance führen. Nach Ansicht des Fondsmanagers werden im Falle einer Inflation Assets bzw. Unternehmen benötigt, die stabile und hohe Dividenden erwirtschaften können. Der Fondsmanager sieht sich in den Studien und der vergangenen Marktentwicklung bestätigt, dass ein großer Teil des Gesamtertrages von globalen Aktieninvestments aus Dividenden kommt.

Die Portfoliokonstruktion erfolgt unabhängig von einer Benchmark. Das Portfolio umfasst in der Regel 40 bis 50 Titel, die eine breite Länderstreuung mit dem klaren Schwerpunkt auf die USA aufweisen. Ein eigenständiges

Team erstellt sehr detaillierte Risikoanalysen, die der Fondsmanager in der Zusammensetzung des Portfolios berücksichtigt. Um mögliche Risiken im Portfolio aufzudecken, wird dieses regelmäßig Style-Analysen unterzogen. Das Risikomanagement erfolgt vor allem durch die Diversifikation bzw. die Größe der einzelnen Positionen im Verhältnis zu ihrem Risikobeitrag.

Der Fondsmanager Stuart Rhodes bringt eine weitreichende Expertise und Erfahrung aus dem Aktienresearch ein, profitiert aber auch von den Sichtweisen seiner Kollegen Aled Smith, Graham French sowie den anderen Mitgliedern des Global Equity Teams von M&G.

Seit der Auflegung hat der Fonds eine Outperformance gegenüber seiner Benchmark erzielt. Die Performance-Attribution zeigt, dass der Fonds im ersten Quartal 2009 eine Underperformance und im zweiten, dritten und vierten Quartal eine Outperformance erzielt hat - und das obwohl 2009 das schlimmste Jahr für Dividenden seit Jahrzehnten war. Dies widerspricht im positiven Sinne den Erwartungen vieler Investoren, die Dividendenstrategien als defensiv ansehen. Die erwartete Dividendenrendite des Fonds liegt bei 3,8 Prozent im Vergleich zu 2,8 Prozent im globalen Durchschnitt. Die Sharpe Ratio lag im positiven Bereich.

Der *M&G Global Dividend Fund* erhält die Bewertung **AA**.

Investmentprozess

Der *M&G Global Dividend Fund* wird von *M&G InvestmentManagement Ltd.* gemanagt. Die Gesamtverantwortung für die Anlageentscheidung trägt der Fondsmanager, *Stuart Rhodes*. In dem Investmentprozess sind auch sechs Fondsmanager und drei Analysten von Global Equity Team involviert.

Die Investmentphilosophie des Fonds basiert darauf dass kontinuierliche Dividendenzahlungen vom Markt positiv bewertet werden und sich langfristig in einem steigenden Aktienkurs widerspiegeln. Dabei wird das Potenzial solcher Unternehmen, die ihre Dividende Jahr für Jahr erhöhen, oft vom Markt unterschätzt.

Der Fonds investiert global in dividendenstarke Aktien. Der Fonds wird nicht Benchmark-orientiert gemanagt. Ziel ist es aber, unter den besten Fonds seiner Peer Group zu sein. Der Fondsmanager verfolgt bei der Einzeltitelauswahl einen Bottom-Up-Ansatz. Im ersten Schritt des Investmentprozesses erfolgt ein in der Regel monatliches quantitatives Screening des rund 20000 Werte umfassenden Anlageuniversums unter Zuhilfenahme des Investment-Tools CSFB HOLT. Dabei werden Werte von vornherein nicht berücksichtigt, die nicht ausreichend liquide sind. Ausgewählt werden dagegen Unternehmen, die neben dem, durch die Ertragsentwicklung gerechtfertigten, Dividendenwachstum auch attraktive Dividendenrenditen vorweisen können. Dabei findet es auch Berücksichtigung, wie sich der Cash-Flow Return on Investment (CFROI) im Vergleich zu den Kapitalkosten des Unternehmens entwickelt hat. Der anschließende qualitative Teil des Investmentprozesses rundet das Selektionsverfahren ab. Dabei

Qualitätsmanagement

Die Performance der Fonds wird regelmäßig analysiert und mit den Ergebnissen der Benchmark und der Peer Group verglichen. Das Profil des Fonds wird monatlich von einem unabhängigen Team hinsichtlich Risiko, Stil sowie anhand diverser Kennzahlen (z.B. Total Active Risk, Active Money, Beta) und Charakteristika analysiert. Diese Analysen werden vom Fondsmanager bei der Portfolio-konstruktion berücksichtigt. Die Investmentrestriktionen

Team

Der *M&G Global Dividend Fund* wird seit Auflegung von *Stuart Rhodes* gemanagt. Das Investmentteam besteht durchgängig aus sehr gut qualifizierten Mitarbeitern, die überwiegend über Zusatzqualifikationen wie CFA ver-

kommt ein fundamentaler Ansatz zum Tragen. Hierzu ist es für den Fondsmanager wichtig zu verstehen, wie die Unternehmen wachsen und wie sie Dividende erhöhen. Die Titel mit den höchsten Dividenden sind nicht notwendigerweise das Ziel des Fondsmanagements. Um die mögliche Vorliebe für bestimmte „favorites“ auszugleichen, versucht der Fondsmanager sich periodisch auf die negativen Seiten eines Titels zu konzentrieren, und zu fragen was das erfolgreiche Management eines Unternehmens vom Weg abbringen könnte. Gelegentlich outsourct der Fondsmanager auch bestimmte Aktien an andere Kollegen, um eine andere Perspektive zu bekommen. Bei der Einzelerwertauswahl werden keine Top-down-Kriterien berücksichtigt. Das Portfolio umfasst in der Regel 40 bis 50 Titel, die zwischen 1% und 3% gewichtet sind. Großen Wert wird auf persönliche Gespräche und Kontakte mit der Unternehmensleitung gelegt. Darüber hinaus werden ausführliche interne Research-Ergebnisse der globalen Aktien- und Analystenteams von M&G herangezogen und bewertet. Zusätzlich wird der Ansatz des Pan-European Research Teams in der nächsten Zeit schrittweise auch global genutzt.

Das Risikomanagement erfolgt dabei vorwiegend über die Diversifikation und die Analysen des unabhängigen Portfolio Strategy & Risk Teams. Orders werden vom Fondsmanager im Front-Office-System erfasst, von wo aus sie an ein spezialisiertes Aktien-Dealing-Desk weitergeleitet werden. Dort sind fünf Mitarbeiter für die Ausführung nach Best-Execution-Gesichtspunkten verantwortlich.

werden automatisch vor der Weitergabe der Orders an das Dealing Desk vom Order-Management-System geprüft. Außerdem erfolgt täglich eine Kontrolle durch das Compliance Team. Die Broker werden regelmäßig einem Review durch die Händler sowie das gesamte Investment-Team von M&G unterzogen. Die Preisqualität wird anhand des Volume Weighted Average Price überprüft.

fügen. Das Team ist relativ jung, einige Mitglieder verfügen aber über sehr lange Investmenterfahrung. *Stuart Rhodes* selbst ist seit sechs Jahren als Analyst bzw. Fondsmanager tätig.

Investmentcharakteristik

Wichtige externe Einflussfaktoren	Wichtige Steuerungsgrößen
	Assetauswahl
	Assetgewichtung

Produktgeschichte

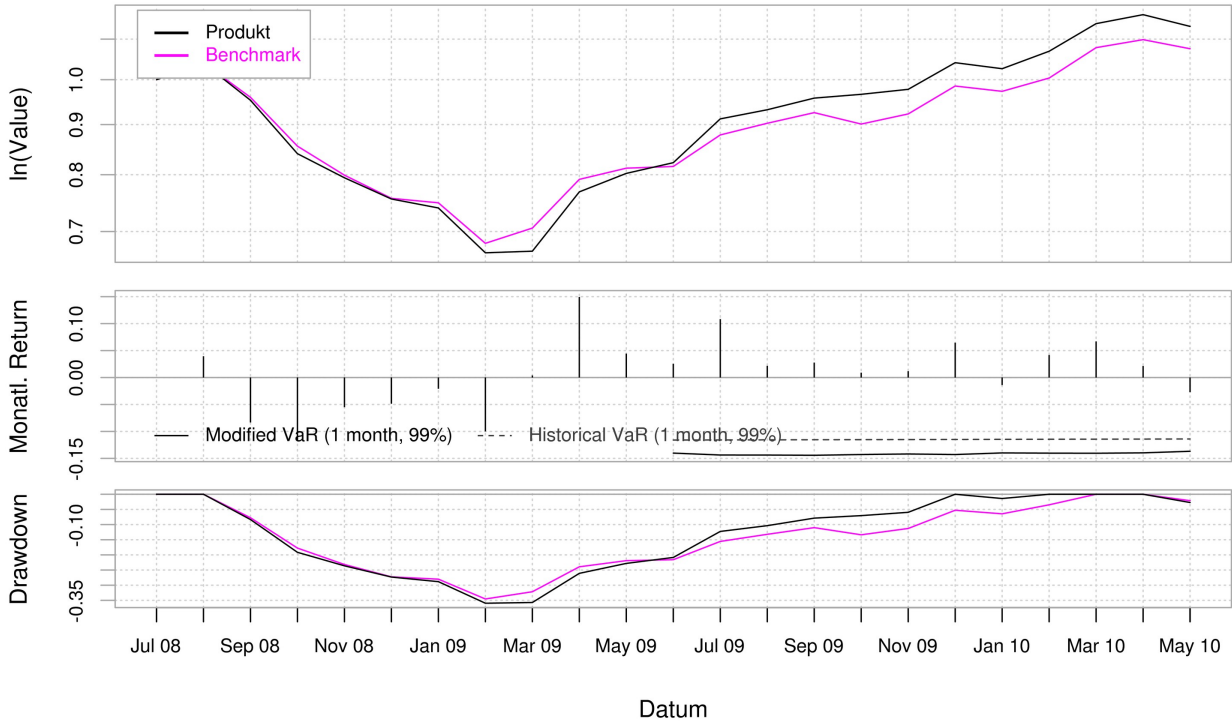
Monatliche Returns

	2008	2009	2010
Jan	-	-2.1	-1.4
Feb	-	-10.0	4.2
Mrz	-	0.4	6.7
Apr	-	15.0	2.1
Mai	-	4.4	-2.7
Jun	-	2.5	-
Jul	-	10.8	-
Aug	3.9	2.2	-
Sep	-8.3	2.8	-
Okt	-11.8	0.9	-
Nov	-5.5	1.2	-
Dez	-4.9	6.5	-
Produkt	-24.4	37.7	8.9
Benchmark	-24.3	30.2	9.2

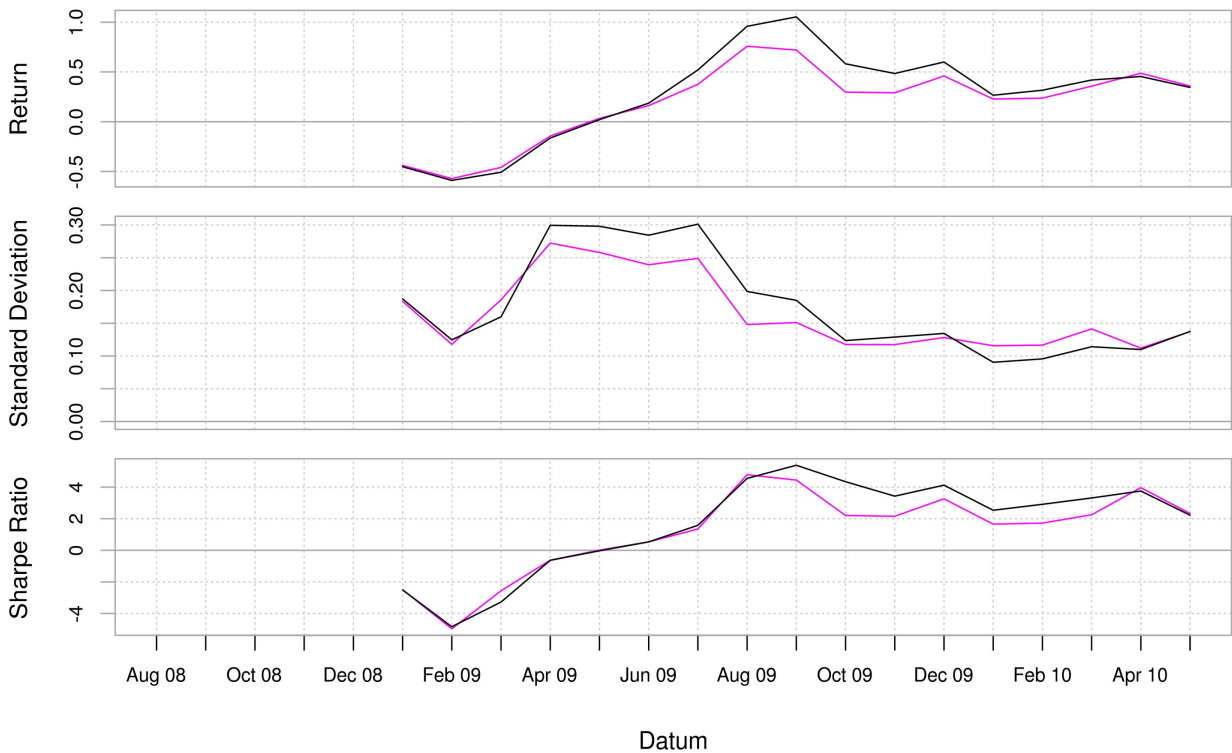
Statistik per Ende May 10	6 M	1 Jahr	-	-	-	-
Performance (annualisiert)	34.42%	41.25%	-	-	-	-
Volatilität (annualisiert)	13.75%	12.79%	-	-	-	-
Sharpe-Ratio	2.29	2.99	-	-	-	-
bestes Monatsergebnis	6.70%	10.84%	-	-	-	-
schlechtestes Monatsergebnis	-2.72%	-2.72%	-	-	-	-
Median der Monatsergebnisse	3.16%	2.36%	-	-	-	-
bestes 12-Monatsergebnis		41.25%	-	-	-	-
schlechtestes 12-Monatsergebnis		41.25%	-	-	-	-
Median der 12-Monatsergebnisse		41.25%	-	-	-	-
längste Verlustphase	1	1	-	-	-	-
maximale Verlusthöhe	-2.72%	-2.72%	-	-	-	-

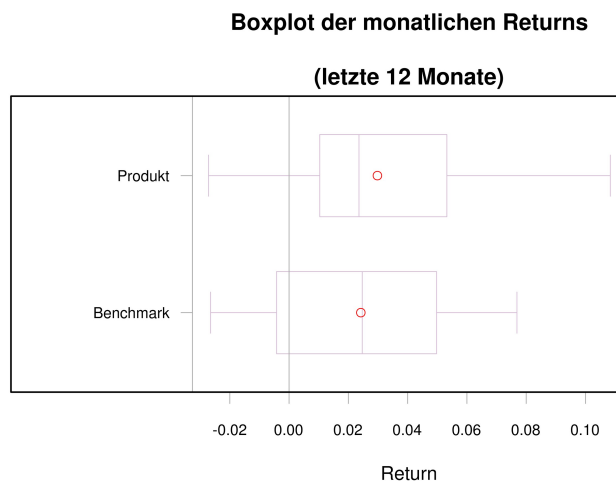
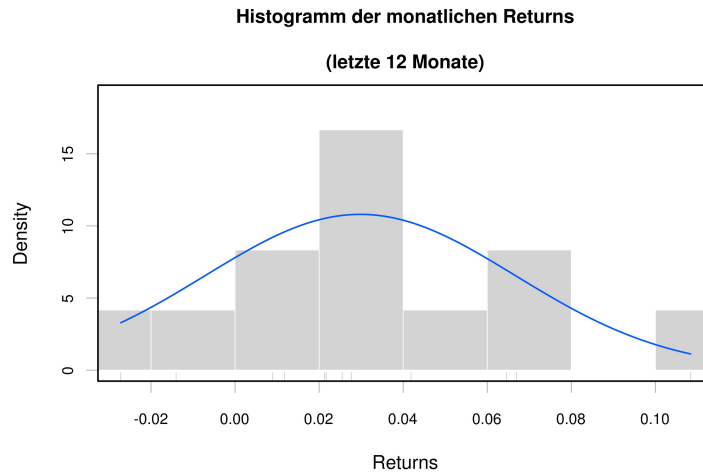
	Fonds vs. Benchmark (letzte 12 Monate)
Alpha	0.01
Alpha (annualisiert)	0.08
Beta	0.95
R-squared	0.82
Korrelation	0.91
Tracking Error	0.07
Active Premium	0.09
Information Ratio	1.23
Treynor Ratio	0.39

Performance



Rollierende 6 -Monats- Performance





Erläuterungen

TELOS-Ratingskala

- AAA Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards
- AA Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
- A Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
- N Der Fonds erfüllt derzeit nicht die TELOS-Qualitätsstandards
- + / - differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verantwortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des

Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestierter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorge-

hensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer *Benchmark*, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das *Sharpe-Ratio* gibt Aufschluss über die „Mehrendite“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage – hier repräsentiert durch den Geldmarkt – im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Geldmarktrendite wird 3% p.a. angesetzt.

Der *Median der Monatsergebnisse* ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist diese Kennzahl unempfindlicher gegenüber „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der *Median der 12-Monatsergebnisse* zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die *maximale Verlusthöhe* der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das *Jensen Alpha* misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Benchmark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung

von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

Beta ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatiler (weniger volatil) als die Benchmark ist.

R^2 ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die *Korrelation* ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

Der *Tracking Error* ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das *Active Premium* (oder *Excess Return*) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das *Information Ratio* ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichen Risiko.

Das *Treynor Ratio* ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



AA
06/2010

M&G

Global Dividend Fund

Kontakt

TELOS GmbH
Kirchgasse 2
D-65185 Wiesbaden
www.telos-rating.de

Telefon: +49-611-9742-100
Telefax: +49-611-9742-200
E-Mail: tfr@telos-rating.de